

Gemeinde Schwarz

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung Schwarz

Sitzungstermin:	Mittwoch, 20.12.2023
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:30 Uhr
Ort, Raum:	Versammlungsraum "Alte Schmiede", Dorfstraße 46, 17252 Schwarz

Anwesend

Vorsitz

Steffen Höppner

Mitglieder

Thomas Bruder

Herbert Hanke

Sigrid Höppner

Andreas Meinke

Armin Rau

Jörg Stehlmann

Gäste:

Einwohner

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Bericht des Bürgermeisters
- 5 Billigung der Niederschrift der letzten Sitzung der Gemeindevertretung vom 05.10.2023
- 6 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 05.10.2023 gefassten Beschlüsse
- 7 Beschlussvorlagen
 - 7.1 Erstellung einer Kommunalen Wärmeplanung für die Gemeinde Schwarz BV-19-2023-015
 - 7.2 Vertretung im Kommunalen Anteilseignerverband Nordost der E.DIS AG BV-19-2023-016
 - 7.3 Annahme von Spenden und sonstigen Zuwendungen 2023 BV-19-2023-017
 - 7.4 Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der Gemeinde Schwarz BV-19-2023-018
 - 7.5 Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2021 BV-19-2023-019

Öffentlicher Teil

- 8 Anfragen und Informationen
- 9 Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter und Gäste. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Anwesenheit werden festgestellt. Die Gemeindevertretung ist gem. § 30 Abs. 1 KV M-V beschlussfähig.

2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung

Anträge auf Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor, somit gilt die Tagesordnung als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Mitglieder	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Geändert beschlossen
7	7	7	0	0	nein

Es waren keine Gremiumsmitglieder aufgrund des § 24 Abs. 1 KV M-V von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

3 Einwohnerfragestunde

Es sind wieder einige Einwohner anwesend.

Einziges Thema der Wortmeldungen sind der geplante Bau eines Solarparks und die Ausweisung der Flächen für Windkraftanlagen. Es werden Befürchtungen geäußert, dass eventuell beides in Schwarz entstehen könnte. Die negativen Auswirkungen auf Natur, Landschaft und Tourismus werden betont. Welche Möglichkeiten hat die Gemeinde sich dagegen auszusprechen?

Herr Höppner erklärt wiederholt wie diese Verfahren ablaufen. Die Gemeindevertretung steht nach wie vor zu dem Beschluss den Bau von Windkraftanlagen abzulehnen. Mehr ist hier nicht möglich, da der Planungsverband das Sagen hat. Die BI Schwarz-Buschhof arbeitet sehr aktiv gegen diese Planungen.

Wieder gibt es eine rege Diskussion.

4 Bericht des Bürgermeisters Informationen in der Gemeinde

Wir im Gemeinderat sowie auch ich als Bürgermeister führen unsere ehrenamtliche Arbeit nach Regeln durch, die uns die Kommunalverfassung vorgibt. So ist auch geregelt was, wann und wie veröffentlicht werden muss. Darüber hinaus kann sich jederzeit ein interessierter Bürger bei jedem von uns persönlich informieren.

Ich möchte daran erinnern, dass wir, abgesehen von der konstituierenden Sitzung zu Beginn unserer Amtszeit, fast nie Gäste in den Sitzungen der Gemeindevertretung hatten. Auch die

Bürgermeister- Sprechzeiten die ich noch vor der Corona-Pandemie regelmäßig durchgeführt habe wurden wenig bis gar nicht genutzt. Schon der zu jeder Sitzung von mir ausgeführte Bericht des Bürgermeisters gibt einen guten Einblick in die Vorhaben an denen wir arbeiten. Also uns bzw. mir vorzuwerfen wir informieren nicht und agieren im Verborgenen ist schlicht falsch. Nun kann man in verschiedenen Bereichen eine andere Meinung vertreten, auch kann man mit unserer bzw. meiner Arbeit unzufrieden sein. In diesem Fall ermutige ich jeden sich mit seinen Ideen und Vorstellungen zur Wahl zu stellen um dann aktiv an den Vorhaben, Problemen und Herausforderungen mitzuarbeiten.

Rentner Weihnachtsfeier

Traditionell führten wir die Rentner Weihnachtsfeier am ersten Advent durch. Auch schon traditionell wurde die Vorbereitung und auch die Durchführung im Wesentlichen durch den Dorfclub gestemmt. An dieser Stelle vielen herzlichen Dank an alle die immer bereit sind mit anzupacken. Plätzchen backen, Putzen, Dekorieren usw. macht sich nicht von allein. Es freut mich wirklich sehr das ich mich immer auf die Leute verlassen kann und es läuft auch wenn ich nicht dabei sein kann.

Bauhof

Der Herbst war wie in jedem Jahr eine recht intensive Zeit. Da die Laubsaison recht spät begonnen hat und sich auch sehr in die Länge zog wurden die Arbeiten die zusätzlich zur Adventszeit anfallen, wie Tannenbäume schlagen, Winterdienst vorbereiten Streusalz einlagern usw, etwas stressig.

Dann hat der frühe Schnee das Ganze noch verschärft. So ist die Tannenbaum Beleuchtung in Buschhof deutlich später als geplant in Betrieb gegangen.

Der Grund hierfür war eine defekte Lichterkette. Da wir aber mit dem Winterdienst alle Hände voll zu tun hatten war es uns nicht möglich die Kette zu tauschen. Nun ist es aber erledigt und die Bäume in den Dörfern erfreuen uns sehr. Der Winterdienst läuft problemlos und wird im Wesentlichen von mir und Hartmut abgesichert. Allerdings sollten wir bedenken, wenn es wie zuletzt den ganzen Tag intensiv schneit können wir nicht überall sofort räumen und streuen. Wir sind aber natürlich bemüht alles so gut wie möglich zu schaffen. Der Multicar hat sich in seinem ersten Einsatz im Winterdienst bewährt und auch der neue Streuaufsatz funktioniert sehr gut.

Sollten wir im neuen Jahr vom Winterdienst etwas Ruhe haben werden wir noch restliches Laub einsammeln und auch schon beginnen die Mähtechnik zu überholen. Und so früh wie möglich mit dem Baumschnitt beginnen.

Ortsdurchfahrt Buschhof

Bei einem Termin im Planungsbüro wurde mir versichert, dass zeitnah mit der Planung begonnen wird. Und wir haben schon einige Dinge besprechen können die in den ersten Entwürfen berücksichtigt werden sollten. Hier ging es im Wesentlichen darum, Verkehrsberuhigung zu gestalten und auch eine mögliche Lösung für das Gutshaus zu überlegen.

Situation Seebusch

Der neue Wildzaun ist fertig und in Betrieb. In der Kneipe soll es nun auch im Winter Angebote geben. Leider machte die auch schon in die Jahre gekommene Gasheizung Schwierigkeiten und musste repariert werden. Auch hier besteht mittelfristig Handlungsbedarf. Laut dem Heizungsmonteur ist die Anlage so veraltet, dass es inzwischen schwierig ist Ersatzteile zu beschaffen.

Die Pachtsituation Kiosk ist bekannt, hier werden wir nach Perspektiven suchen müssen. Diesen Satz habe ich aus dem letzten Bericht wieder aufgenommen denn leider haben sich bis heute keine Möglichkeiten aufgetan den Kiosk und damit auch die Nutzung der Toiletten

weiter zu betreiben.

FFW

Der Stand der Ausbildung und der Ausrüstung sichert eine einwandfreie Einsatzbereitschaft. Unser LF 10 ist eigentlich immer zuverlässig aber leider hat im Herbst ein Defekt der Kupplungsbetätigung für Probleme gesorgt. Die Reparatur wurde recht flott von der Firma Stump in Alt Schwerin durchgeführt. Außerdem waren die Reifen des LF zum altersbedingten Tausch fällig, so dass einige Mittel zur Sicherung der Einsatzbereitschaft der FFW aufgewendet werden mussten. Für weitere Erläuterungen steht Thomas in der Diskussion zur Verfügung

Buschhof

Für das Vorhaben einen Gemeinderaum in Buschhof zu schaffen könnte sich im Zuge des Straßenausbaus eine mögliche Lösung für den Standort ergeben. Sollte es diesbezüglich Entwicklungen geben werde ich diese in der Gemeindevertretung zur Diskussion bringen.

Breitband Ausbau

Der Breitbandausbau ist, was die großen Erdbauarbeiten angeht, weitestgehend abgeschlossen. Bei der Abnahme der Oberflächen durch das Amt habe ich nochmals die Mängel an den Lagerplätzen angesprochen. Mir wurde zugesagt das alles im Frühjahr erledigt sein wird.

Radwegebau

Zum Ausbau des Radwegenetzes in unserer Gemeinde entwickeln sich mögliche Ideen die es zu verfolgen gilt. Wie ihr wisst unterhalte ich seit Beginn unserer Amtszeit einen Austausch mit der Stadt Wittstock und dem Bürgermeister. Nun schreitet der Ausbau des Radweges auf dem Bahndamm aus Richtung Wittstock voran und die Stadt Wittstock plant im Laufe des nächsten Jahres die Landesgrenze zu erreichen. Vor diesem Hintergrund gab es in der letzten Zeit mehrere Gespräche um über Möglichkeiten der Weiterführung des Radweges zu diskutieren. In der letzten Sitzung waren dann auch Vertreter unserer Verwaltung und des Landkreises dabei und es wurde besprochen sich dem Projekt weiter anzunehmen um einen guten Anschluss auf der mecklenburgischen Seite zu schaffen.

Dazu werden drei mögliche Varianten diskutiert.

1. Von der Landesgrenze bis zur Kreuzung Mirow Dorf als Maximal Lösung
2. Von der Landesgrenze bis zur alten Eisenbahnbrücke in Buschhof
3. Von der Landesgrenze bis zum alten Bahnübergang in Buschhof als Minimal Lösung

Im Zuge der letzten Zusammenkunft habe ich vereinbart, dass sich der Landkreis um die Situation in Schwarz bemüht. So habe ich mich mit Herrn Fritz und Herrn Fitzke verabredet um uns beim Straßenbauamt des Landes für die Priorisierung eines straßenbegleitenden Radweges Schwarz-Mirow einzusetzen. Auch soll der Radweg über den Holm betrachtet werden und Möglichkeiten des Ausbaus. Ich gebe zu bedenken, dass wir als Gemeinde bei einigen der Vorhaben als Bauträger tätig werden müssen und das bedingt auch bei hohen Förderraten Eigenmittel in nicht unerheblichem Umfang.

5 Billigung der Niederschrift der letzten Sitzung der Gemeindevertretung vom 05.10.2023

Die Niederschrift der Sitzung vom 05.10.2023 wird ohne Änderungen gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Mitglieder	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Geändert beschlossen
7	7	7	0	0	nein

Es waren keine Gremiumsmitglieder aufgrund des § 24 Abs. 1 KV M-V von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

6 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 05.10.2023 gefassten Beschlüsse

In der letzten Gemeindevertretersitzung wurden keine Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil gefasst.

7 Beschlussvorlagen

7.1 Erstellung einer Kommunalen Wärmeplanung für die Gemeinde Schwarz

BV-19-2023-015

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwarz fasst folgenden Beschluss:

1. Um die Planungs- und Investitionssicherheit in Bezug auf die städtische Wärmeversorgung sicherzustellen, wird eine Kommunale Wärmeplanung erstellt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Fördermittelantrag beim Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) zu stellen.
3. Die notwendigen Eigenmittel sind im Gemeindehaushalt 2024 bereitzustellen.
4. Die Kommunale Wärmeplanung soll von einem fachkundigen externen Dienstleister erstellt werden. Dieser solle sowohl die Planung erstellen, als auch die Akteursbeteiligung organisieren und durchführen. Ebenso soll die Öffentlichkeitsarbeit durch den externen Dienstleister begleitet werden.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Mitglieder	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Geändert beschlossen
7	7	5	2	0	nein

Es waren keine Gremiumsmitglieder aufgrund des § 24 Abs. 1 KV M-V von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7.2 Vertretung im Kommunalen Anteilseignerverband Nordost der E.DIS AG

BV-19-2023-016

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwarz beschließt, den Leitenden

Verwaltungsbeamten des Amtes Röbel-Müritz, Herrn Matthias Radtke, mit der Vertretung der Gemeinde in der Verbandsversammlung des Kommunalen Anteilseignerverbandes Nordost der E.DIS AG zu bevollmächtigen, soweit nicht die/der Bürgermeisterin/Bürgermeister selbst oder einer ihrer/seiner Stellvertreter an den Versammlungen teilnehmen kann.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Mitglieder	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Geändert beschlossen
7	7	7	0	0	nein

Es waren keine Gremiumsmitglieder aufgrund des § 24 Abs. 1 KV M-V von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7.3 Annahme von Spenden und sonstigen Zuwendungen 2023

BV-19-2023-017

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwaz beschließt die Annahme der im Anhang aufgelisteten Spenden, Schenkungen und sonstigen Zuwendungen gemäß § 44 Abs. 4 Kommunalverfassung M-V.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Mitglieder	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Geändert beschlossen
7	7	7	0	0	nein

Es waren keine Gremiumsmitglieder aufgrund des § 24 Abs. 1 KV M-V von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7.4 Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der Gemeinde Schwarz

BV-19-2023-018

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stellt den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Schwarz zum 31.12.2021 fest. Der Jahresüberschuss von 36.944,67 € wird nach Beschlussfassung auf neue Rechnung vorgetragen. Den über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen werden zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Mitglieder	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Geändert beschlossen
7	7	7	0	0	nein

Es waren keine Gremiumsmitglieder aufgrund des § 24 Abs. 1 KV M-V von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7.5 Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2021

BV-19-2023-019

Der Bürgermeister Herr Höppner ist von der Abstimmung ausgeschlossen.
Herr Thomas Bruder übernimmt die Leitung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwarz entlastet den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2021.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Mitglieder	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Geändert beschlossen
6	6	6	0	0	nein

Herr Höppner ist aufgrund des § 24 Abs. 1 KV M-V von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Öffentlicher Teil

8 Anfragen und Informationen

Keine Anfragen

9 Schließen der Sitzung

Der Bürgermeister beendet die Sitzung um 20:30 Uhr.

Vorsitz:

Steffen Höppner

Schriftführung:

Liane Kracht